

Die Quarasprache in Abessinien. I.

Von

Leo Reinisch,

wirkl. Mitglieder der kais. Akademie der Wissenschaften.

(Mit einer Uebersichtstafel.)

Der Agaudialect, der in den nachfolgenden Blättern zur Darstellung kommt, wird in der abessinischen Provinz Quara gesprochen und ich bezeichne demnach denselben mit dem Ausdrucke Sprache von Quara oder mit der einheimischen Benennung *Qūārasā*¹ quarisch, welcher Ausdruck in einem Briefe des Falascha Beru an Herrn M. Flad gebraucht erscheint. Auch Th. Lefébvre bezeichnet dasselbe Idiom mit patois Djweressa² und J. Halévy mit langue de Kwara.³ Die Benennung Falasha Language, welche M. Flad gebraucht,⁴ ist aus dem Grunde nicht glücklich gewählt, weil die Falascha auch über andere Districte Abessiniens, nämlich über Alafa, Dagusa, Dembea, Dschelga, Armatschocho, Woggera und Simien ausgebreitet sind und sonach nicht alle die gleiche Mundart sprechen, ferner weil mit dem Ausdrucke Falascha nach abessinischem Sprachgebrauch nicht so sehr ein bestimmter Volksstamm, als vielmehr nur die Bekenner des mosaischen Glaubens bezeichnet und daher, wie angeblich z. B. in der Provinz Simien manche Gemeinden von Amharern und Tigré zu den Falascha gezählt werden, da sie dem alttestamentlichen Ritus anhangen; es gibt

¹ Ueber diese Adjectivbildung auf *-sā* vgl. §. 140, Note zum Wort *jāba-sā*.

² Voyage en Abessinie, III, 405.

³ Essay sur la langue Agaou. Le dialecte des Falachas. Paris 1873 (in: Actes de la Société philologique).

⁴ A short description of the Falasha and Kamants in Abyssinia, together with an outline of the elements and a vocabulary of the Falasha-Language. Chrishona 1866, 8°.